

Musikschule - ein Gütesiegel

Die **Musikschule Pfeffenhausen** ist Mitglied im **VdM** (Verband deutscher Musikschulen) und im **VBSM** (Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen) - ein **Gütesiegel**. Nur wer die Kriterien der **bayerischen Sing- und Musikschulverordnung** erfüllt, darf den Namen „Musikschule“ führen. Dazu gehört:

- staatlich geprüftes Lehrpersonal
- Unterricht nach dem Strukturplan des VdM
- solide Arbeitsverhältnisse
- breites Ensembleangebot
- sozial verträgliche Gebührenordnung

Gebühren

Die aktuellen Gebühren entnehmen Sie bitte unserer nebenan angeführten Homepage.

Als **öffentliche Musikschule** gewähren wir Mehrfachermäßigung, Familien- und Sozialermäßigung und bieten alle Ensembles kostenfrei an. Für die Grundfächer (außer Musizierkarussell) ist lediglich eine Grundfachgebühr zu entrichten.

Leihinstrumente werden über den Förderverein zur Verfügung gestellt.

Räumlichkeiten

Die **Musikschule Pfeffenhausen** befindet sich im Aufbau. Zurzeit werden die Grundfächer vor Ort im Untergeschoss der Tunnhalle unterrichtet. Schritt für Schritt wird dann auch der Hauptfachunterricht, der derzeit (Stand Januar 2016) noch in den Räumen der Rottenburger Musikschule erteilt wird, in Pfeffenhausen angeboten.



Musikschule Markt Pfeffenhausen

Außenstelle der Städtischen
Musikschule Rottenburg a. d. L.

Information, Beratung Anmeldung

Leitung: Hartmut Brauß

Stellvertreter: Eberhard Iro
Sekretariat: Rosalinde Hüttinger

Anschrift: Pater-Wilhelm-Fink-Str. 18, 84056
Rottenburg
Tel.: 08781/948620 Fax.: 08781/948621

E-Mail: Musikschule@rottenburg-laaber.de
www.musikschule-rottenburg-laaber.de

Bürozeiten: Mo 8-14 Uhr, Di und Mi 11-13 Uhr,
Do 11-18 Uhr, Fr 11-13 Uhr

Die **Musikschule Markt Pfeffenhausen** wurde 2015 als Außenstelle der Städtischen Musikschule Rottenburg gegründet.





Die Musikschule des Marktes Pfeffenhausen

Die **Musikschule Pfeffenhausen** (Außenstelle der Städtischen Musikschule Rottenburg) ist eine öffentliche **Bildungseinrichtung** für Menschen jeden Alters. Sorgfältig abgestimmte Konzeption und Struktur ist ihr Qualitätsmerkmal.

Mit **qualifiziertem Fachunterricht** will sie die Grundlage für eine lebenslange Beschäftigung mit Musik legen und die Möglichkeiten zum qualitätsvollen gemeinschaftlichen Musizieren in den vielfältigen Formen des Laienmusizierens eröffnen.

Besonders begabte Schüler erhalten eine **spezielle Förderung**, die auch die Vorbereitung auf ein Musikstudium umfassen kann. Mit den zuständigen Ministerien hat der VBSM die Freiwillige Leistungsprüfung eingeführt (**FLP**). Die Prüfungen werden vom Zupfmusiker- und Blasmusikverband anerkannt und sind mit den Anforderungen im achtstufigen Gymnasium abgestimmt.

Musikalische Bildung gehört zur Menschenbildung und ist Teil der allgemeinen Bildung.

Wer musiziert, lernt:

- zu kommunizieren
- Konzentration und Durchhaltevermögen
- gemeinsame Verantwortung für das Gelingen in der Gruppe zu tragen
- Kreativität, Spontanität und Eigeninitiative

Musikalische Grundfächer

Musikhören beginnt im Mutterleib. Schon die Kleinsten singen, trommeln und tanzen mit Begeisterung. Die Bereiche Instrumenteninformation, elementares Instrumentalspiel, Musikhören, Musiklehre, Singen und Sprechen, Musik und Bewegung durchziehen die Grundfächer.

Musikgarten I - III (mit Eltern) ab 6 Monaten

Musikalische Früherziehung I und II ab 4 Jahren

Musikalische Grundausbildung I und II ab 6 Jahren

Musizierkarussell: Orientierungsjahr ab 6

Ensemble- und Ergänzungsfächer

Gemeinsam zu musizieren macht am meisten **Freude** – und Musik baut **Brücken**, nicht nur zwischen Jung und Alt.

Ensemble- und Ergänzungsfächer sind **integraler Bestandteil** des Unterrichtskonzepts der Musikschule.

An unserer Schule werden Vorbereitungskurse auf die **Freiwilligen Leistungsprüfungen** sowie im Rahmen der Förderklasse spezielle Hochschulvorbereitungskurse angeboten.

Die **Musikschule Pfeffenhausen** bietet nachfolgend genannte **Ensemble- und Ergänzungsfächer** an:

Instrumentalbereich: Blasorchester, Akkordeonensemble, Querflötenensemble, Schlagzeugensemble, Volksmusikensemble, Streichorchester, Gitarrenspielkreis

U-Musik: Big-Band, Rock-Band, Young Brass,

Musiktheorie (Gehörbildung, Tonsatz, Musikgeschichte), Vorbereitungskurse für D1, D2 und D3-Prüfungen



Hauptfächer

Der Unterricht in den Instrumental- bzw. Vokalfächern wird in **Unter-, Mittel- und Oberstufe** eingeteilt. Für jedes Unterrichtsfach gibt der VdM **Rahmenlehrpläne** vor. Die Verbindung von individuellem Fortschritt und gemeinsamer Musiziererfahrung in **Ensembles** stellt ein besonderes Merkmal der Musikschularbeit dar. Besonders begabte Schüler können auf Antrag in die **Förderklasse** aufgenommen werden.

- Gesang
- Tasteninstrumente: Klavier, Kirchenorgel, Heimorgel, Keyboard, Akkordeon
- Blechblasinstrumente: Posaune, Trompete, Tenorhorn, Tuba
- Holzblasinstrumente: Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Saxofon
- Saiteninstrumente: Violine, Bratsche, Kontrabass, klassische Gitarre, E-Gitarre
- Schlagzeug, Schlagwerk, Perkussion

Tanz

Eine Besonderheit der Schule ist ihre große Tanzabteilung. Angeboten wird:

- **Kreativer Kindertanz** (4-6 Jahre), in Geschichten verpackte tänzerische Vorübungen
- **Preballett** (6-8 Jahre)
- **Ballett** (ab 8 Jahren), methodisch aufgebauter, nach Alter- und Niveaustufen eingeteilter Unterricht
- **Pre-Jazz** (6-8 Jahre), die Vorbereitung auf Jazz-Dance
- **Jazz-Dance** (ab 9 Jahre)
- **Hip-Hop** (ab 10 Jahre).